

Editorial

Liebe Freunde der Bürgerstiftung

Eine Stiftung lebt nicht nur vom Kapital sondern vor allem vom Engagement und lebhaftem Interesse der Bürger allen Alters. Um uns mehr in das öffentliche Bewusstsein zu bringen, haben wir beschlossen in lockerer Folge einen Stifterbrief herauszugeben. Die Stiftung blickt auf bald 4 Jahre Arbeit zurück, 7 Stifter hatten 2006 neben der Gemeinde Kernen den Grundstock gestiftet. Inzwischen sind über 20 Stifter und Stifterinnen hinzugekommen. Der Kapitalstock hat Ende 2008 die von uns als erstes Ziel gesetzten 200.000 € überschritten.

Ich selbst bin mit Freude seit fast einem Jahr als Vorsitzender des Stiftungsrates dabei. Der Lohn für das Ehrenamt ist die Freude der Mitmenschen über die Unterstützung ihrer Arbeit für die Bürger Kernens. Dabei ist nicht die Höhe der Förderung sondern die Höhe der Freude das Maß. Ich möchte weiterhin mithelfen, die Bürgerstiftung bekannt und beliebt zu machen, getreu dem Motto: „Bürger stiften für Bürger, Ideen, Zeit und Geld“. Alles Gute, Bürgerstiftung, und weiterhin viel Erfolg.



Ihr Ulrich Müller

1. Vorsitzender des Stiftungsrates

Bücher

von Eugen Roth

Ein Mensch, von Büchern hart bedrängt,
An die er lang sein Herz gehängt,
Beschließt voll Tatkraft, sich zu wehren,
Eh sie kaninchenhaft sich mehren.
Sogleich, aufs äußerste ergrimmt,
Er ganze Reihn von Schmökern nimmt
Und wirft sie wüst auf einen Haufen,
Sie unbarmherzig zu verkaufen.
Der Haufen liegt, so wie er lag,
Am ersten, zweiten, dritten Tag.
Der Mensch beäugt ihn ungerührt
Und ist dann plötzlich doch verführt,
Noch einmal hinzusehn genauer -
Sieh da, der schöne Schopenhauer...
Und schlägt ihn auf und liest und liest,
Und merkt nicht, wie die Zeit verfließt...
Beschämt hat er nach Mitternacht
Ihn auf den alten Platz gebracht.
Dorthin stellt er auch eigenhändig
Den Herder, achtundzwanzigbändig.
E.T.A. Hoffmanns Neu-Entdeckung
Schützt diesen auch vor Zwangs-Vollstreckung.
Kurzum, ein Schmöker nach dem andern
Darf wieder auf die Bretter wandern.
Der Mensch, der so mit halben Taten
Beinah schon hätt den Geist verraten,
Ist nun getröstet und erheitert,
Daß die Entrümpelung gescheitert.

Ist es Ihnen auch schon so ergangen? Dann zeigen wir Ihnen einen neuen Weg: Bringen Sie die Bücher doch einfach zum neuen „**Öffentlichen Bücherregal der BürgerStiftung Kernen**“ auf dem St. Pierre-Platz in Stetten (am früheren Rathaus). Wenn dann das Regal gefüllt ist, kann sich jede/r im Tausch das Buch – oder die Bücher daraus mit nach Hause nehmen, für die er/sie sich interessiert. Es spricht auch nichts dagegen, bei gutem Wetter einfach ein wenig zu stöbern und sich auf einer der Bänke gleich in einen Fund zu versenken. Am 25. April wurde das Regal mit einer kleinen Feier der Öffentlich

keit übergeben. SängerInnen des Chors Frohsinn Stetten untermalten den Auftakt des öffentlichen Bücherregales. Dr. Riethmüller und Dr. Ulrich Müller stimmten die Schar interessierter Bürger ein. Frau Ebeling-Silber, stellv. Bürgermeisterin, überbrachte Grußworte des Gemeinderates. Wir berichten ausführlich im Mitteilungsblatt.



Erstausgabe

Hauptversammlung

Am **Mittwoch, 28. April, um 19:30 Uhr** findet in der Begegnungsstätte der Gemeinde Kernen im Haus Edelberg die jährliche **Hauptversammlung** der **BürgerStiftung** statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Begrüßung, Vorstellung der neuen Stifter und Stifterinnen
Begrüßung der neuen Mitglieder im Stiftungsrat und Vorstand
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Vorschlag zur Aufnahme eines Zeitstifters
in die Stifternversammlung nach §12 (1)
4. Verabschiedung der Protokolle
4.1. Stifternversammlung vom 22.04.2009
4.2. Stiftungsratssitzung vom 21.10.2009
5. Finanzbericht des Vorstandes
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
7. Ankündigung der Wahl des Vorstandes nach §12 (5)
8. Bericht über die Arbeit der Stiftung im vergangenen Jahr
9. Laufende Förderungen, neue Projekte und Förderanträge
10. Informationen aus dem Stiftungsrat
11. Verschiedenes

„Handys stiften Zukunft“ 144 Handys gesammelt

Althandys enthalten wertvolle Rohstoffe, z. B. seltene Metalle. Daher sammelt die Firma Vodafone in Verbindung mit sozialen Organisationen möglichst viele der ausgemusterten Geräte ein. Für jedes eingesandte Handy werden 3 Euro gespendet. Wir beteiligten uns auf Aufforderung der Initiative Bürgerstiftungen an dieser Sammelaktion, zumal zusätzlich ein Wettbewerb mit Preisen bis zu 3.000 € für die Stiftungen mit den meisten eingesandten Geräten ausgelobt wurde. Im Rathaus und in verschiedenen Geschäften standen im ersten Quartal d.J. unsere blauen Sammelboxen. Und pünktlich zum 31. März konnten wir 144 Handys einsenden. Nun erwarten wir zumindest gut 400 €, und vielleicht sogar eine der Prämien. Obwohl unsere

Gewinnchance durch unsere Gemeindegröße und das dadurch kleine Einzugsgebiet leider sehr begrenzt ist. Honoriert wird eben nicht der Einsatz, sondern die schiere Zahl. Hoffen dürfen wir dennoch. Aber wir sammeln weiter. Vorläufig noch im Rathaus Rommelshausen und bei REWE in Stetten. Auch weiterhin bringt uns jedes Handy 3 Euro für ein Projekt im Jugendbereich!



Vorschau zum Finanzbericht der BürgerStiftung

In der Hauptversammlung wird der Vorstand der BürgerStiftung den Finanzbericht 2009 vorstellen. Trotz der schlechten Lage am Finanzmarkt konnte der Ertrag aus dem Kapital dank unseres Vorstandes unverändert hoch gehalten werden. Es wurden rund 12.000 € Fördersumme zugesagt, davon 1.250 € für die eigenen Projekte „Ehrenamtspreis“ und „Sprachencafé“. Die Fördersumme hat sich damit gegenüber dem Vorjahr verdoppelt, eine stolze Leistung. Auch 2009 steht die Jugendarbeit mit 40% der Fördersumme an erster Stelle. Mit 7 Förderungen wurden u.a. Gewaltprävention und die Gestaltung von Spielplätzen der Kindergärten unterstützt. Gefolgt wird „Jugendarbeit“ von „Kunst und Kultur“. Dahinter verbergen sich 6 Förderungen, z.B. die Renovierung des Epitaph der ev. Kirche Stetten und musikalische Weiterbildungen. Im vergangenen Jahr konnten wir auch den Heimatgedanken durch Unterstützung des Allmende Verein fördern. Der Museumswengert wurde vor kurzem eröffnet. Mehr Informationen erwarten wir im Bericht des Vorstandes auf der Hauptversammlung.

Aufteilung Fördervolumen 2009

Summe: 12.074 €

(Anzahl Projekte in Klammern)

